

Das BHW Emmersdorf lädt ein.

Klimakrise und Nachhaltigkeit

wie Wissenschaft, Politik und die Menschen
vor Ort gemeinsam zum Tun kommen

Donnerstag, 24. Oktober 2024
um 19:00 Uhr

Klimawandel und Extremwetterereignisse, Artensterben und Biodiversitätskrise - bis vor kurzem noch kaum begreifliche Prognosen von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftern. Doch nun treffen uns die ersten Auswirkungen vor Ort. Was erwartet uns? Und was können wir gemeinsam tun? Klar ist: Wir sind die letzte Generation, die eine Wende zur Nachhaltigkeit bewirken kann! Das wurde auch von den Vereinten Nationen erkannt und die 17 UN-Nachhaltigkeitsziele, die sogenannten SDGs entwickelt und als UN-Agenda 2030 beschlossen. Auch Österreich hat sich 2019 zur Umsetzung der SDGs verpflichtet. Was das für uns als Gesellschaft, für die Gemeinden, und für jede/n Einzelne/n von uns vor Ort bedeutet, steht im Zentrum dieses Informations- und Diskussionsangebotes.

Ort: Gasthaus Langthaler
Pömling 14, 3644 Emmersdorf

Referent: DP DI Franz Fehr, MSc., Studium der Agrarwissenschaft, des Umweltmanagements und der Umweltpädagogik, Koordinator der UN-Nachhaltigkeitsziele an der BOKU, Umweltgemeinderat in Rohrendorf, Sprecher bei der UN-Konferenz im Juli 2024 in New York

Kosten: freie Spenden

Anmeldung: beim Team des BHW Emmersdorf bis Mo. 21.10.2024
(Johanna Blauensteiner, Helga Eder, Georg Ertl, Eveline Pichler
oder Bildungswerkleiter Johann Pittl - 02752/71627)

